



GEMEINDE ZEITUNG

rohrbach

an der lafnitz

1 / 2024



Erhaltung Kleindenkmale

Das Förderprogramm zur Erhaltung von Flur- und Kleindenkmale richtet ihren Fokus auf Denkmale wie Bildstöcke, Pest- und Grenzsäulen, Feldkreuze, Kapellen und Sandsteinfiguren. Förderanträge können noch bis 20.04.2024 gestellt werden.

Bauvorhaben

Es starten einige Bauvorhaben in der Gemeinde. Mit Ende März werden die Projekte „Baulandaufschließung Windner/Maierhofer“ in Eichberg sowie „Teilerneuerung Wasserversorgungsleitung Lebing“ in Angriff genommen.

Neue Betriebe

In Eichberg hat sich Carina Carrasco ihren Traum von einem eigenen Friseursalon erfüllt, der im unteren Bereich ihres Hauses untergebracht ist. Der Tigo Park ist ein Indoorspielplatz mit Attraktionen wie Hüpfburgen, Bälleraum und Fahrzeugstrecke.

Gemeindeamt

Montag, 08:00-12:00 Uhr
Dienstag, 08:00-15:00 Uhr
Mittwoch, 08:00-12:00 Uhr
Donnerstag, 08:00-12:00 Uhr
14:00-17:00 Uhr
Freitag, 08:00-12:00 Uhr
Telefon: 03338/2312-0
Telefax: 03338/2312-4
gde@rohrbach-lafnitz.gv.at
www.rohrbach-lafnitz.at



Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde!

Vor einem Jahr habe ich Sie eingeladen, sich im Rahmen von Beratungstagen und auf den entsprechenden Websites über die startende Glasfaserinfrastruktur in unserer Gemeinde zu informieren. Als Baubeginn wurde uns damals von der Firma öGIG Ende Juni 2023 in Aussicht gestellt.

Beinahe ein dreiviertel Jahr ist seither vergangen und hinsichtlich einer Bautätigkeit ist genau gar nichts geschehen. Auf diverse Anfragen und Schreiben meinerseits folgten mehr oder weniger umfangreiche Statements, warum und weshalb sich alles verzögere.

Ich verstehe zum Teil diese Antworten. Vieles ist im Umbruch, auch in der Baubranche. Arbeitskräftemangel, gute Auslastung im Tiefbau weil Wasserleitungen und Kanäle zu sanieren sind und überall Glasfaser verlegt wird, machen ein solches Bauvorhaben sicher nicht einfacher. Es handelt sich bei der öGIG aber nicht um eine Anfängerfirma, die nicht schon ausreichend Erfahrung im Glasfaserbau gesammelt hätte. Möglicherweise liegt es auch an der grundsätzlichen Herangehensweise dieses Unternehmens an konkret diesen Ausbau in Lafnitz, Rohrbach, Pinggau, Friedberg, warum „es sich so zieht“.

Ich verstehe zum Teil diese Antworten. Vieles ist im Umbruch, auch in der Baubranche. Arbeitskräftemangel, gute Auslastung im Tiefbau weil Wasserleitungen und Kanäle zu sanieren sind und überall Glasfaser verlegt wird, machen ein solches Bauvorhaben sicher nicht einfacher. Es handelt sich bei der öGIG aber nicht um eine Anfängerfirma, die nicht schon ausreichend Erfahrung im Glasfaserbau gesammelt hätte. Möglicherweise liegt es auch an der grundsätzlichen Herangehensweise dieses Unternehmens an konkret diesen Ausbau in Lafnitz, Rohrbach, Pinggau, Friedberg, warum „es sich so zieht“.

Ich mute mir nicht zu, diesbezüglich ein Fachmann zu sein. Aber wenn ein Glasfaser-Förderprogramm des Bundes für unsere Region von einem Unternehmen bis Ende 2025 abgearbeitet werden soll und bis jetzt außer Verhandlungen mit Baufirmen gar nichts geschehen ist, dann darf wohl die Frage erlaubt sein, ob man da als Bauträger mit falschen Ansätzen an die Materie herangegangen ist oder ob man zu wenig Flexibilität an den Tag legt. Diesen Vorwurf wird sich die öGIG gefallen lassen müssen.

Sie als wartende Glasfaserkunden fragen mit Recht auch am Gemeindeamt nach, ob wir wohl noch das schnelle Internet irgendwann bekommen werden. Wir stellen dann immer zuerst klar, dass die Gemeinde mit dem Glasfaserausbau grundsätzlich nichts zu tun hat. Die Firma öGIG hat den Förderzuschlag erhalten – ohne Förderung des Bundes ist kein flächendeckender Glasfaserausbau möglich – und ist somit Projektant und Koordinator

sowie Auftraggeber an eine oder mehrere Baufirmen, die das Projekt umzusetzen haben. Und die Firma öGIG hat dies in Österreich auch schon mehrfach gemacht.

Viele von Ihnen sind auch der Meinung, wir hätten den Glasfaserausbau mit den Feistritzwerken durchführen sollen, denn „die graben schon überall in der Nachbarschaft“. Dazu ist zu sagen, dass wir mehrfach und schon vor Jahren bei den Feistritzwerken angefragt haben, jedoch keine wirkliche Rückmeldung erhielten. Ich behaupte, dass wir für sie nicht „interessant“ genug waren, weil in unserem Gemeindegebiet die Stromversorgung bereits zur Gänze verkabelt war und damit das billige Mitverlegen der Glasfaserleitung mit dem Stromkabel wegfällt. Und die momentane Betriebsamkeit der Feistritzwerke mag sicher auch damit zu tun haben, dass „sie es den anderen zeigen wollen“.

Was bleibt als Schlussfolgerung?

1. Wir konnten uns die Glasfaserinfrastrukturfirma für unsere Gemeinde nicht aussuchen.
2. Mit der öGIG haben wir einen Partner, der zwar Startschwierigkeiten aufweist, der aber sicher die Kompetenz für dieses Projekt hat.
3. Die öGIG hat von allen Glasfaserfirmen, mit denen wir in Kontakt waren, den bei weitem höchsten Ausbaugrad für unsere Gemeinde schriftlich zugesagt.
4. Mit dem Ausbau durch die öGIG sind Sie als Endverbraucher nicht an einen einzigen Anbieter gebunden, wie dies bei anderen Trägern ist, sondern können dzt. aus rund 20 auswählen.
5. Derzeit ist ein Baustart „in den nächsten Monaten“ zugesagt.

Zweifeln Sie daher nicht an der Umsetzung des Glasfasernetzes in unserer Gemeinde! Der Start der öGIG in dieses Vorhaben war zwar „suboptimal“, aber dieses Unternehmen hat als Fördernehmer auch die Verpflichtung, unsere Region mit Glasfaser aufzuschließen. Es wird auch passieren. Bis dahin kann ich Sie nur weiterhin um Geduld ersuchen. Und ich werde Ihnen sicher nicht von häufigen Anfragen direkt bei öGIG abraten – ganz im Gegenteil! Der Druck der „Masse“ vermag Einiges zu bewirken.

Ich wünsche Ihnen angesichts der Jahreszeit ein frohes und gesegnetes Osterfest und einen schwungvollen Start in den Frühling!

Ihr



Günter Putz

Verwaltungsdienstprüfung absolviert

Maylin Lutz, in unserem Gemeindeamt hauptverantwortlich für Finanzbuchhaltung und Rechnungswesen, hat vor Kurzem den Verwaltungsdienstlehrgang absolviert und mit der entsprechenden Prüfung mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Diese Ausbildung beinhaltet zwei zeitlich getrennte jeweils zweiwöchige Schulungseinheiten, in denen umfangreiches Wissen rund um die kommunale Verwaltung vermittelt wird. Den Abschluss bilden jeweils eine schriftliche und eine mündliche Prüfung.

Wir gratulieren Maylin Lutz sehr herzlich zu dieser ausgezeichneten Leistung!

Danke an Erna Kerschbaumer



Unsere Mitarbeiterin im Reinigungsdienst Erna Kerschbaumer trat mit 01.12.2023 in den Ruhestand ein. Sie war seit ... als Raumpflegerin in der Mittelschule Rohrbach tätig und fungierte auch als „Aushilfe“ in verschiedenen anderen Einrichtungen der Gemeinde, wenn dort Not an der Frau war.

Bgm. Günter Putz bedankte sich mit einem Blumengruß und einem Abschiedsgeschenk bei der „Jungpensionistin“ für ihre langjährige und zuverlässige Tätigkeit und wünschte ihr für den Ruhestand alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Neue Mitarbeiterin im Gemeindedienst



Am 5. Februar trat Maria Fink ihren Dienst als Raumpflegerin in der Mit-

telschule Rohrbach und damit die Nachfolge von Erna Kerschbaumer an. Frau Fink stammt aus Neustift an der Lafnitz und war bereits zuvor im Reinigungsdienst und in der Autoaufbereitung tätig.

Wir heißen Sie als Mitarbeiterin in unserem Gemeindeteam herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.

Bauvorhaben starten in der Gemeinde

Mit dem beginnenden Frühjahr starten auch einige Bauvorhaben in der Gemeinde. Mit Ende März werden die Projekte „Baulandaufschließung Windner/Maierhofer“ in Eichberg sowie „Teilerneuerung Wasserversorgungsleitung Lebing“ in Angriff

Wir suchen DICH!

... zur Verstärkung unseres Montageteams

... oder für eine Ausbildung

ING HAAS

Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär

„wir wissen wie“

www.haas-rohrbach.at

genommen.

Diese Leistungen wurden an Baufirmen der Region von Oberwart über Hartberg bis Weiz ausgeschrieben. Mit einer geprüften Nettoangebotssumme von mehr als 536.000 Euro erhielt die Firma Swietelsky als Billigst- und Bestbieter mit Gemeinderatsbeschluss den Zuschlag.

Die Gemeinde verfolgt damit weiterhin ihren bewährten Weg sinnvoller und zukunftsorientierter Investitionen. Mit der Erschließung neuen Baulan-

des können wir speziell jungen Familien weiterhin die Möglichkeit bieten, im Ort zu bleiben oder sich auch hier neu anzusiedeln.

Die Teilerneuerung der Wasserleitung im Bereich Lebing von der „Holzersiedlung“ bis zur „Sippn-Höhe“ auf einer Länge von rund 1300 m bildet eine weitere Maßnahme im Zuge des mehrjährigen Trinkwasserschwerpunktes der Gemeinde.

Bautätigkeiten sind immer mit mehr oder weniger großen Beeinträchtigung

gen durch Lärm, Schmutz oder Verkehrsbehinderungen verbunden. Wir danken daher bereits jetzt allen Betroffenen für ihr Verständnis.

Hundekot auf öffentlichen Plätzen und Wiesen

Die Verschmutzung öffentlicher Plätze, Gehsteige und Gehwege, aber auch von Wiesen und teilweise privaten Flächen kann leider nach wie vor nicht zur Gänze hintangehalten werden. Während viele Hundebesitzer das Häufchen ihres Vierbeiners vor-



bildlich entsorgen – DANKE dafür! – gibt es leider nach wie vor einige, die glauben, sich nicht an Vorgaben halten zu müssen. Dabei ist Hundekot am Gehsteig wohl für jeden

INNOVATION AUS DER REGION

PRODUKTE MIT ZUKUNFT VON E.L.T.

Starten Sie jetzt Ihre Facharbeiterkarriere in der Region und bewerben Sie sich für einen Job in einem unserer vielfältigen Bereiche!

Infos und
Jobangebote
finden Sie auf:
www.elt.at

E.L.T. KUNSTSTOFFTECHNIK & WERKZEUGBAU GMBH & CO KG
A-8240 Friedberg, A-8272 Sebersdorf, Telefon: +43 3339 22820, E-Mail: personal@elt.at

gleich ärgerlich, jener in öffentlichen Rasenflächen, die von den Gemeindebediensteten gemäht werden, zumindest für diese höchst „g’schmackig“. Hundekot

in Wiesen, die für die Futtergewinnung vorgesehen sind, kann darüber hinaus für landwirtschaftliche Nutztiere überaus bedenklich werden.

Hundebesitzer haben dafür zu sorgen, dass der Hundekot ordnungsgemäß über den Restmüll entsorgt wird. Holen Sie sich daher Ihren mobilen

Gacki-Sackerl-Spender sowie die entsprechenden Nachfüllrollen kostenlos am Gemeindeamt!



Spendenfreude beim Turmblasen auf der Tempelleiten

Das Turmblasen der Kapellengemeinschaft Tempelleiten am 16. Dezember 2023 bei der Antoniuskapelle war ein toller

Erfolg. Durch die großzügige Spendenfreudigkeit der Besucher, bei denen wir uns sehr herzlich bedanken wollen, konnten wir einen Betrag von 700

Euro an Lisa Ellinger übergeben, die im Vorjahr ihre Mutter verloren hat.

*Kapellengemeinschaft
Tempelleiten*

SPARK7 S

Eigenes Konto? Brauchst du.



Jetzt auch
s Unfall-Schutz
3 Monate
gratis*



Bei
Kontoeröffnung:
20 Euro Startguthaben
oder Rucksack*
+
zusätzlich bis zu
20 Euro
Kontogutschrift*

**Jetzt spark7 Konto
in einer Filiale der
Steiermärkischen
Sparkasse eröffnen
und viele Vorteile
sichern!**



Heidelinde Postl
Kundenbetreuerin
Tel.: 05 0100 - 33222
Mail: heidelinde.postl@
steiermaerkische.at

* Aktion gültig vom 1.2. bis 15.4.2024 für alle Jugendlichen, die bis zum 19. Geburtstag ein kostenloses spark7 Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter:in notwendig). Das Startguthaben und die Kontogutschrift werden direkt aufs Konto gebucht. Rucksack erhältlich solange der Vorrat reicht. s Unfall-Schutz drei Monate gratis (Gutschrift Ende April 2024), danach € 4,99 Monatsprämie. Gilt nur für Neuabschlüsse s Unfall-Schutz der WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group, die von Erste Bank und Sparkassen vermittelt wurden und in Kombination mit einem spark7 Konto. Barablöse oder Kombination mit anderen Aktionen sind nicht möglich.

Alle Infos findest du unter spark7.com/brauchstdu

spark7.com/stmk

Katzenhalter sind verpflichtet, ihre Tiere kastrieren zu lassen

Ihr Vermehrungsvermögen ist gigantisch: Katzen sind in einem Alter ab fünf Monaten geschlechtsreif und können bis zu zweimal im Jahr Kätzchen bekommen. So ist es theoretisch möglich, dass ein „wildes“ Katzenpaar nach fünf Jahren über 12.000 Nachkommen zeugt. „Die einzig nachhaltige und tiergerechte Methode, die sonst rasant wachsende Population von Streunerkatzen einzu-

dämmen, stellt die Kastration dieser Tiere dar“, sind sich Tierärzte einig.

In Österreich ist die Kastration von Freigängerkatzen (Katzen, die die Wohnung/das Haus verlassen) gesetzlich vorgeschrieben. Eine Ausnahme stellen die bei der Bezirkshauptmannschaft gemeldeten Katzenzuchten dar – diese Tiere müssen dann aber auch in die österreichische Heimtierdatenbank einge-

tragen werden.

Bei Nichtbeachtung drohen Strafen bis zu 3.750 Euro, im Wiederholungsfall bis zu 7.500 Euro. Seit 1. Jänner 2019 gibt es auch keine Ausnahmen von der Katzenkastration in bäuerlicher Haltung mehr: Entweder müssen die auf Bauernhöfen lebenden Katzen kastriert werden, oder sie sind als Zuchtkatzen zu melden (siehe oben).

Liebe Katzenbesitzer, denken Sie also daran, mit Ihrem kleinen Stubentiger – egal, ob Männlein oder Weiblein – rechtzeitig zum Tierarzt zu gehen! Dann haben wir irgendwann auch kein Problem mehr mit Streunerkatzen, die zuerst sooo lieb sind und später zur Last fallen!



STEIRER PELLETS
www.steirerpellets.at

Jetzt bestellen
0676-7060300

Bioenergie Gruppe | Alte Hauptstraße 9 | 8580 Köflach

„Der Wärmelieferant, der dein Herz erwärmt.“



Achtung: Borkenkäfer durch Schadholz!

Aus aktuellem Anlass ersucht uns das Forstfachreferat der BH Hartberg-Fürstenfeld um Veröffentlichung des folgenden Schreibens an alle Waldbesitzer:

Sehr geehrte Waldbesitzer!

Unmittelbar vor Weihnachten kam es hauptsächlich im nördlichen Bereich unseres Bezirkes, vornehmlich in Höhenlagen von 800m – 1.100m Seehöhe zu beträchtlichen Schäden durch Nassschnee. Besonders zu spät

durchforstet Nadelholzbestände waren von dem Schadereignis besonders betroffen.

Zur Vermeidung einer gefährdenden Borkenkäfervermehrung ist dieses Schadholz unbedingt und möglichst rasch aufzuarbeiten. Besonders wichtig dabei ist die Aufarbeitung der gebrochenen Wipfelstücke, welche entweder gänzlich aus dem Wald zu entfernen oder zumindest auf Stücke kleiner 1 Meter zu schneiden sind, um eine rasche Austrocknung zu gewährleisten.

Wir bitten Sie aufrichtig um Mitwirkung bei dieser notwendigen präventiven Forstschutzmaßnahme, um eine Massenvermehrung des Borkenkäfers in den Folgejahren zu vermeiden.

Weiters dürfen wir auf die Entschädigungsansprüche nach dem Katastrophenfonds verweisen.

Für flächige Schäden (Schadensfläche > 0,3 ha; mind. 30% der Bäume gebrochen – Restüberschirmung der gesunden Bäume unter 50%) ist eine Entschädigung über den

Katastrophenfonds möglich. Zusätzlich ist eine Förderung für die Aufarbeitung von Einzelbrüchen in sehr steilem Gelände möglich, wo die Holzbringung mittels Tragseilgerät (Seilkran) angebracht ist. Voraussetzung dafür ist, dass dieser Bestand innerhalb der letzten 10 Jahre durchforstet wurde und der Holzanfall 50fm pro Seilgasse nicht übersteigt.

Bei Rückfragen steht Ihnen der zuständige Förster gerne zur Verfügung.

Wildbachbegehung zeigt Missstände auf

Im Februar dieses Jahres erfolgte die alljährliche verpflichtende Wildbachbegehung durch die Firma Umweltekundung.at. Dabei wurden 23 sogenannte „Übelstände“ aufgezeigt, das sind Missstände in oder an einem Bachlauf, die in der Regel den Wasserablauf hemmen bzw. hindern können. Sie sind in weiterer Folge die Ursache für Verklausungen und damit für Überschwemmungen.

Eine Zunahme um 10 solcher Übelstände gegenüber dem Vorjahr deutet darauf hin, dass einige Waldbesitzer ihre forst-

wirtschaftlichen Tätigkeiten zu wenig ernst nehmen. Sie wären von sich aus dazu verpflichtet, regelmäßig, besonders aber



nach Starkwindereignissen die Bachläufe in ihren

Wäldern zu kontrollieren und Windwurfholz, umgefallene Bäume oder auch am Bachbett gelagertes Holz zu entfernen.

Wir werden die betroffenen Grundbesitzer kon-

taktieren und dürfen von ihnen eine sofortige Beseitigung des Missstandes als Gefahrenquelle erwarten – im Sinne all jener Grundbesitzer, die durch derartige Versäumnisse Schaden erleiden könnten.

Achten Sie auf Ihr Hausabsperrventil!



Alljährlich, wenn unsere Gemeindemitarbeiter unterwegs sind, die zum Tausch fälligen Wasserzähler zu wechseln, eröffnet sich für sie des öfteren das gleiche Problem: Die Trinkwasserzuleitung muss zum Tausch abgedreht werden,

aber das entsprechende Ventil unmittelbar vor dem Wasserzähler ist defekt. Also sperren wir die Wasserzuleitung beim Hausabsperrventil vorm Haus.

So weit, so gut – wenn dann dieses Ventil funktioniert. Tut es aber manchmal nicht, und dann ist guter Rat teuer. Ihr Hausabsperrventil erfüllt eine äußerst wichtige Funktion: Wenn Sie im Haus einen Rohrbruch haben, ist dieses die einzige Möglichkeit, die Wasserzufuhr zu ihrem Haus zu stoppen.

Nehmen Sie die Wichtigkeit dieser für Sie vielleicht nebensächlichen Einrichtung nicht auf die leichte Schulter!

- Sie müssen als Hausbesitzer/-bewohner wissen, WO sich ihr Hausabsperrventil befindet.
- Die „jährliche Minimalwartung“ hilft, Ihr Absperrventil funktionsfähig zu halten: mind. 1 x jährlich ganz ZUDrehen, danach ganz AUFdrehen und ein kleines Stück wieder in Richtung ZU.
- Mittelfristig sollten

Sie eventuell noch vorhandene Hauszuleitungen aus Eisen tauschen; diese rosten und brechen irgendwann – meist dann, wenn man die Leitung sperren muss.

• Bei einem derartigen Leitungstausch empfiehlt es sich in der Regel, auch das Hausabsperrventil zu tauschen, das dann wahrscheinlich auch schon ein paar Jahrzehnte alt ist. Unsere Gemeindearbeiter sind Ihnen dabei gerne behilflich.

Foto © Hawle



SAM
Sammeltaxi Oststeiermark

Bringt dich in deiner Region weiter

Ob zum Einkauf, zur Arbeit, zur Freizeit, zu Ausflügen oder zum Carsharing – SAM ist für alle da!

Was kann das Sammeltaxi Oststeiermark

- Zu- oder Abbringer für Bus und Bahn
- Direktfahrt von Haltepunkt zu Haltepunkt (wenn kein Bus oder keine Bahn fährt)
- Zubringer zum Carsharing, Bikesharing sowie sonstigen Mobilitätsangeboten
- Mobilitätsalternative für den umweltbewussten Verzicht auf ein Auto
- Montag–Sonntag von 6.00–20.00 Uhr

Info-Hotline:
050 36 37 39 oder
kundenservice@oststeiermark.at

Alle aktuellen Infos findest du unter oststeiermark.at/sam



Buchung unter:
050 36 37 38
oder via
SAM-Web-App
unter
sam.oststeiermark.at



OSTSTEIERMARK

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.



Das Land Steiermark

Bründlkapelle mit erheblichem Sanierungsbedarf

Es begann um das Jahr 1700 mit einer wundersamen Heilung an einer Quelle und einem Muttergottesbild – so erzählt es die Gründungslegende. An dieser Stelle wurde um das Jahr 1710 eine Kapelle erbaut – die Bründlkapelle, auch „Heiligenbrunn“ genannt. Nach mehrjährigen Renovierungsarbeiten, die hauptsächlich von freiwilligen Helfern durchgeführt wurden, wurde die Kapelle am 15.08.1984 feierlich

wiedereingeweiht.

Seither sind an den Fassaden, aber auch am Inventar der Kapelle neuerlich deutliche Schäden zutage getreten. Durch massiven Holzwurmbefall ist die Holzsubstanz der Einrichtung derart geschwächt, dass sie zum Teil ausgetauscht werden muss (z.B. Tabernakel). Restaurierungsarbeiten an weiteren Elementen, Ausbessern der Vergoldungsarbeiten und Sanierung der Bilder sowie

eine neue Montage der Bauteile, wo dies möglich ist (nicht wandanliegend) zählen zu den absolut erforderlichen Maßnahmen. Die Kosten hierfür werden sich auf rund 21.000 Euro belaufen.

Um diese Kosten stemmen und damit die Kapelle auch für zukünftige Besucher und Wallfahrer erhalten zu können, ersucht der Pfarrgemeinderat der Pfarre Rohrbach um Ihre finanzielle Unterstützung:



IBAN: AT15 2081 5184
0021 7180
Spende Restaurierung des
Inventars Hl. Brunn

HAMMÉRL

KÜRBISHOF

NEU:
SELBSTBEDIENUNGLADEN
DIREKT AM HOF
Montag bis Sonntag
7 – 20 Uhr



JUBILÄUM - Unser Steirisches Kürbiskernöl wurde 2024 zum 20. Mal prämiert!



HAMMÉRL

KÜRBISHOF

Joachim Hammerl

Eichberg 16 • A-8234 Rohrbach
www.kuerbishof-hammerl.at

Steirisches Kürbiskernöl

Das Kürbiskernöl von **Joachim Hammerl** aus Eichberg wurde bei der Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl 2024 prämiert. Erkennbar ist dieser herausragende Produzent an der goldenen Plakette „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2024“.

Kürbishof Joachim Hammerl



Eichberg 16, 8234 Rohrbach an der Lafnitz
0676 4411011, joachim.hammerl@gmx.at
www.kuerbishof-hammerl.at

Gelassenheit als Gesundheitsfaktor

Eine Initiative der WKO in Zusammenarbeit mit Lebens- und Sozialberater:innen
www.gleichbesser.at

Wer will nicht mehr Gesundheit, Wohlbefinden, Zufriedenheit und Erfolg?

Eine veränderte Arbeitswelt stellt uns jeden Tag vor neue Herausforderungen. Um diese zu bewältigen geben wir uns auf die Suche nach Verhaltensweisen, die uns unterstützen Belastungen, Krisen

und Konfliktsituationen zu bewältigen.

Stresssituationen häufen sich, die Anforderungen werden immer höher. Die diplomierte Lebens- und Sozialberaterin Andrea Kirschenhofer erklärt in diesem Vortrag, wie ein Burnout entsteht und welche einfachen Techniken und Tools es gibt, um gestärkt und mutig durch den Alltag zu gehen.

Wertvolle Bausteine für Gesundheit, Resilienz und

Lebensfreude werden in diesem Vortrag aufgezeigt, und für Fragestellungen und Diskussion wird ausreichend Zeit sein.

Vortrag:
Gelassenheit als Gesundheitsfaktor
Freitag, 5. April 2024,
19.00 Uhr
Saal des Gemeindeamtes
Rohrbach a.d.L.

Der Vortrag ist kostenlos!



Andrea Kirschenhofer
www.wideg-consulting.at

Freiwillige Familienpatinnen und Familienpaten unterstützen und entlasten Familien in der Oststeiermark

familienpatenschaften

Weil gemeinsam vieles leichter fällt.



Neuigkeiten des Abwasserverbandes Oberes Lafnitztal



Die Abwässer von mehr als 90 % des Gemeindegebietes entwässern in die Kläranlage des Abwasserverbandes Oberes Lafnitztal in St. Ilgen. Neben Rohrbach an der Lafnitz sind auch die Gemeinden Dechantskirchen, Lafnitz und Neustift an der Lafnitz Mitglied dieses Verbandes. Sitz dieses Verbandes ist die Gemeinde Rohrbach an der Lafnitz, Obmann ist Bgm. Günter Putz.

In den vergangenen Monaten hat der Abwasserverband an einem steiermarkweiten Benchmarking-Prozess teilgenommen. Dabei werden Kläranlagen ähnlicher Größe hinsichtlich ihrer Kostenstruktur beleuchtet,

wobei natürlich sämtliche Parameter, die eine Kläranlage zu erfüllen hat, wie Klärungsgrad, Klärschlamm-entsorgung usw. eingehalten werden müssen.

Diese von einem unabhängigen Institut aus Wien durchgeführte Untersuchung hat ergeben, dass der AWW Oberes Lafnitztal der am kostengünstigsten geführte Verband aller verglichenen Einrichtungen ist. Somit wurde unsere Kläranlage als so genannte Benchmark-Anlage ausgezeichnet und im Rahmen eines Workshops im Februar dieses Jahres allen Interessenten aus der ganzen Steiermark zugänglich gemacht. Wir freuen uns natürlich sehr über diese Auszeichnung. Ein Dank

gilt in diesem Zusammenhang ganz besonders unserem Klärwärter Andreas Zingl, der einen wesentlichen Anteil an einem reibungslos laufenden Anlagenbetrieb hat.

Natürlich macht sich der Verband laufend Gedanken, wie Strukturen noch verbessert oder vergünstigt werden können. Deshalb wird demnächst die Photovoltaik-Anlage auf der Kläranlage erweitert. Ein großer Vorteil dabei ist der Umstand, dass praktisch sämtlicher Strom aus der PV-Anlage direkt in die Kläranlage fließen kann. Die dortige Vielzahl an Pumpen, Belüftern, Kompressoren und Steuerungstechniken benötigt enorme Strommengen. Bei den

gestiegenen Strompreisen hat sich diese Investition in Höhe von rund 45.000 Euro relativ rasch amortisiert.

Der AWW Oberes Lafnitztal legt auch Wert auf fallweise Geselligkeit. So wird alljährlich ein Stockschießen veranstaltet, bei dem die Bediensteten der Mitgliedsgemeinden ihr Können in diesem Bereich unter Beweis stellen können. Dieses Treffen wird alljährlich von einer anderen Mitgliedsgemeinde ausgerichtet. Ende Jänner dieses Jahres fanden sich rund 45 Gemeindebedienstete beim Eisteich in Eichberg/Lebing ein und genossen einen Nachmittag voll Geselligkeit und Kurzweil – und natürlich auch ein wenig Sport.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Eissportfreunde Eichberg mit ihrem Obmann Franz Schützenhöfer, die für die hervorragenden Rahmenbedingungen am Eis und in der Hütte sorgten.



Ressource Abfall

nen wir so unsere Umwelt schonen, Energie einsparen und Ressourcen erhalten.

Die erzielten Gewinne der getrennten Sammlung stützen die öffentliche Abfallwirtschaft, verringern die Müllgebühr und ermöglichen das flächendeckende System der Altstoffsammelzentren. Die Verbrennung (thermische Verwertung mit Abgasreinigung) von Restabfall hingegen kostet eine Menge Geld. Was aktuell in den steirischen Restmülltonnen landet, ist nur zur Hälfte wirklich

Restmüll. Die steirische Restmüllanalyse hat gezeigt, dass mehr als 20 % in den Restmüllbehältern Papier- Kunststoff- Glas- und Metallverpackungen sind, die eigentlich getrennt gesammelt gehören.

Besonders häufig enden Kunststoffverpackungen fälschlicherweise in der schwarzen Tonne. Die umweltgerechte und nachhaltige Nutzung der Ressource Abfall ist eine der großen Herausforderungen einer verantwortungsvollen Abfallwirtschaft. Eine zentrale Rolle spielen da

bei Sie als Konsumenten. Sie tragen durch Ihre Einkaufsgewohnheiten und durch Ihr Sammel- und Abfalltrennverhalten ganz wesentlich zu einer erfolgreichen, kreislauforientierten Abfallwirtschaft bei. Und: „Jeder Beitrag ist wichtig“.

Nähere Informationen zum Thema Abfallvermeidung und Abfalltrennung erhalten Sie bei den Umweltberatern des Abfallwirtschaftsverbandes Hartberg. Tel: 03332/65656

A bfalltrennung hilft uns allen, denn durch die genaue Trennung können unsere Abfälle zu hochwertigen Sekundärrohstoffen verarbeitet und die gewonnenen Rohstoffe für die Neuproduktion eingesetzt werden. **Gemeinsam kön-**

PEUGEOT
NEUER 208

**Jetzt bestellen im
Autohaus Frieszl!**

Einladung zur Frühlingsautoschau

14. April 2024

Beginn: 10:00 Uhr

Einsatz gegen den Abfall in der Natur

Der Frühling steht vor der Tür, die Natur atmet auf und alle Vorbereitungen für die größte Umweltaktion des Landes sind getroffen. Denn über den Winter hat sich allerlei Müll angesammelt, ihn gilt es zu beseitigen. Neben dem sauberen Ortsbild steht auch wieder der Aspekt der Bewusstseinsbildung im Mittelpunkt. An der landesweiten Aktion beteiligen sich vom 20. März bis zum 04. Mai 2024 alle Gemeinden des Hartbergerlandes. In enger Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsverband und mit Unterstützung der Berg- und Naturwacht, vieler Schulen und Kindergärten, Feuerwehren, Jäger, und vielen Vereinen werden sich im Hartbergerland wieder knapp 5000 Personen an dieser Flurreinigungsaktion beteiligen.

Flurreinigung: Eine saubere Sache

Achtlos weggeworfene Glasflaschen, Zigarettensammeln, Dosen und Plastikflaschen usw. werden von den fleißigen Müllsammlern in Säcken gesammelt und anschließend im Altstoffsammelzentrum sorgfältig getrennt und entsorgt. Durch die engagierte Arbeit dieser Personen werden öffentliche Flächen wie Wiesen, Wälder, Wege, Bachläufe und Parks vom Müll befreit. Machen auch Sie beim großen steirischen Frühjahrsputz 2024 mit!

In unserer Gemeinde ist folgende Aktion geplant:

Datum: 26.04.2024

Zeit: 8:00-11:30

Treffpunkt:

VS Rohrbach

Gerne können Sie auch zu einem anderen Termin in Ihrer Umgebung die achtlos weggeworfenen Abfälle einsammeln. Ihren persönlichen Müllsammelsack und eine Gewinnkarte erhalten Sie im Gemeindeamt. Den gesammelten Abfall können Sie im Altstoffsammelzentrum kostenlos abgeben.

Für nähere Informationen steht Ihnen unser Umwelt

– und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer bzw. stehen Ihnen die Mitarbeiter der Gemeinde gerne zur Verfügung.

Ansprechperson:
Gerhard Kerschbaumer
Umwelt- und Abfallberater
Tel.: 03332/65456-23
e-mail: kerschbaumer@awv-hartberg.at
www.awv-hartberg.at



ALLESclean

- ✓ Fassaden- und Gebäudereinigung
- ✓ Landschaftspflege, Gärtner
- ✓ Winterdienst
- ✓ Spielplatzgeräte und Spielplatzanlagen

Franz Weghofer

NEU: A-7423 Grafenschachen, Gewerbepark 12
A-8234 Rohrbach a.d. Lafnitz, Grubweg 1 / Stmk.
A-2700 Wr. Neustadt, Wielandgasse 14 / NÖ
Tel.: 0664 / 164 23 00, Fax: 03338 / 324 90
Mail: office@allesclean.com, www.allesclean.com



Brauchtumsfeuer – Osterfeuer Worauf ist zu achten?

Für das Entfachen von „Brauchtumsfeuern“ bestehen nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes strenge zeitliche Einschränkungen. Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material beschickt werden. Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer** am Kar Samstag (30. März 2024): das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr

des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig.

- **Sonnwendfeuer** (21. Juni 2024): da der 21. Juni auf einen Freitag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nachfolgenden Samstag, dem 22. Juni 2024, zulässig.

Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) verbrannt werden. In jedem Fall muss bereits länger gelagertes Material umgelagert werden, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben

zu ermöglichen!

Vorsicht:

Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und nicht biogene Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mitverbrannt werden.

Sicherheitsvorkehrungen:

- Es dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden.
- Löschhilfsmittel sind bereit zu halten.
- Bei Beendigung ist das Feuer zu löschen bzw. zu

beaufsichtigen.

- Mindestabstandsregelungen:

- 100 m von Energieversorgungsanlagen

- 50 m von Gebäuden

- 50 m von öffentlichen Verkehrsflächen

- 40 m von Bäumen, Hecken, Büschen

Für Rückfragen stehen Ihnen die Umwelt- und Abfallberater des AWW Hartberg unter der Telefonnummer 03332 / 65456 gerne zu Verfügung.

Notariat
Vorau
Mag. Christoph Künzel



Die erste Rechtsauskunft ist kostenlos!



Öffentlicher Notar
A - 8250 Vorau, Stift 2
Mobil 0664 202 92 62, Tel. 03337/4114-0
office@notar-vorau.at, www.notar-vorau.at

Land Steiermark fördert Sanierung von Kleindenkmalen

Das Land Steiermark hat ein Förderprogramm zur Erhaltung von Flur- und Kleindenkmalen ins Leben gerufen. Diese „Ausschreibung für die Vergabe einer Sonderförderung zur Erhaltung von Flur- und Kleindenkmalen 2024-2025“ richtet ihren Fokus auf Denkmale wie Bildstöcke, Pest- und Grenzsäulen, Feldkreuze, Kapellen und Sandsteinfiguren, die in unterschiedlichsten Ausformungen über die gesamte Steiermark ver-

teilt und auch in unserer Gemeinde anzutreffen sind.

Wenn Sie im Besitz eines derartigen Denkmals sind und es sanieren wollen, können Sie bis 20.04.2024 einen entsprechenden Online-Förderantrag beim Land Steiermark stellen (www.kultur.steiermark.at).

Informationen zur Einreichung und Abwicklung finden Sie ebenso am Kulturportal sowie auf

www.rohrbach-lafnitz.at.
Telefonisch können Sie sich unter 0316/877-3138 (Evelyn

Kometter - Referat Kunst, Kulturelles Erbe und Volkskultur) informieren.



LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE in Rohrbach an der Lafnitz

Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!



Wen betrifft's?

- Arbeitnehmer auch
 - Teilzeitbeschäftigte
 - Lehrlinge
 - geringfügig Beschäftigte (wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten (wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte (wenn Sie Familienbeihilfe beziehen)

www.spartax.at

Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich **630,- Euro pro Jahr zurück!**

Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich € 200 Millionen, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmerveranlagungen ("Jahresausgleich") einreichen. SPARTAX verfügt über das notwendige Detailwissen.

Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX- Selbstcheck 630,- Euro pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000,- Euro rückerstattet bekommen – das zahlt sich aus!

5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuerausgleich werden bis zu fünf Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

Das kostenlose Service in unserer Gemeinde:



Bürgermeister
Günther Putz

Werte BewohnerInnen der Gemeinde Rohrbach an der Lafnitz!

Holen Sie jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck für die Jahre 2019 - 2023 im Wert von 80,- € bei den Terminen in unserer Gemeinde.

Lohnsteuer-Zurück-Tage:

Do.28.03.24 14:00-16:30 Uhr

Reservieren Sie jetzt unter:

Telefon: 03338 - 2312
Mo, Mi, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Di: 08:00 - 15:00 Uhr
Do: 14:00 - 17:00 Uhr

SPARTAX®
Wir holen Ihre Steuern zurück.

Kontakt:

Heinz Brunnhofer
8190 Birkfeld, Weizer Straße 2
Tel. 03174 - 21321
heinz.brunnhofer@spartax.at

Die Burg

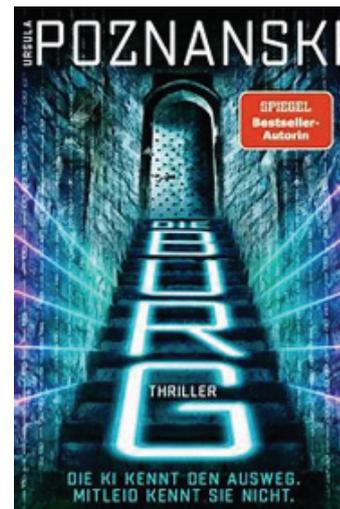
Ursula Poznanski

Willkommen zu einem mörderischen Escape Game: Der KI-Thriller »Die Burg« von Bestseller-Autorin Ursula Poznanski kombiniert Mittelalter-Atmosphäre mit einem top-aktuellen KI-Szenario zu Nervenkitzel, der atemlos macht!

Es hat ihn buchstäblich Unsummen gekostet – doch Milliardär Nevio hat die halbverfallene Burg Greiffenau nicht nur einfach ins Land setzen lassen: Die unterirdischen Geheimgänge, Gruften und Verliese wurden mithilfe modernster Technik zu einer einzigartigen Escape-Welt ausgebaut. Eine künstliche Intelligenz sorgt dafür, dass das Spiel auf jede Besuchergruppe individuell zugeschnitten ist. Ob mittelalterliche Festung, Vampirschloss oder Fantasywelt – Burg Greiffenau kann alles sein, was sich die Spieler wünschen. Um sein grandioses Werk zu testen, lädt Nevio eine bunt zusammengewürfelte Gruppe von Experten ein. Niemand ahnt, dass die KI längst beschlossen hat, ihr eigenes Spiel zu spielen. Und darin ist ein Happy End nicht vorgesehen.

Was passiert, wenn eine KI über dein Schicksal entscheidet – auf eine Weise, die niemand vorhersagen kann? Wendungsreich und hochspannend spielt Ursula Poznanskis KI-Thriller mit Szenarien, die ganz nah am Puls der Zeit sind.

Entdecken Sie auch Ursula Poznanskis Thriller-Reihe »Vanitas« um eine Blumenhändlerin mit tödlicher Vergangenheit und die temporeiche Krimi-Reihe um die junge Wiener Kommissarin Fina Plank (»Stille blutet« und »Böses Licht«).

**Ich bin nicht da**

Lize Spit

Nach ihrem aufsehenerregenden Debüt »Und es schmilzt« ist Lize Spits zweiter Roman noch nervenzerreißender, noch emotionaler und noch persönlicher.

Leo ist seit zehn Jahren mit Simon zusammen. Er ist der wichtigste Mensch in ihrem Leben, und viele andere sind da auch nicht. Eines Nachts kommt Simon wie ausgewechselt nach Hause, völlig überdreht, mit neuer Tätowierung, neuen Freunden, neuen Zukunftsplänen. Er schläft immer weniger und wird zunehmend paranoid. Eine manische Episode hat Leos große Liebe fest im Griff. Als sie begreift, wozu Simon jetzt fähig ist, ist es vielleicht zu spät. Zu lange hat Leo alles für ihn aufs Spiel gesetzt. Nun bleiben ihr genau elf Minuten, um eine Tragödie zu verhindern, die nicht nur ihr Leben für immer verändern würde.

Ein Roman über eine junge Frau, die zusehen muss, wie

ihre große Liebe von einer psychischen Krankheit geradezu verschlungen wird.

»Lize Spit kennt keine Angst. Wir, die Leser, sind die, die zitternd zurückbleiben.« Leila Slimani über »Und es schmilzt«

»In ihrem einzigartigen Stil erreicht Lize Spit eine emotionale Tiefe, die man in der Literatur nicht oft findet.« Friesch Dagblad

Öffnungszeiten Bücherei: Jeden Freitag von 15.30 bis 18.30 Uhr.

JETZT NEU:
Öffentliche
E-Schnellladestation
in Eichberg

POSTL°
KÜHLANLAGEN



FLZ Eichberg | Eichberg 155 | 8234 Rohrbach/L.

IHRE FREIE KFZ-MEISTERWERKSTÄTTE in Lebing bei Rohrbach a. d. Lafnitz



KFZ-Technik Meisterbetrieb
Martin PICHLER



KFZ-Prüfstelle §57a bis 2,8t

Reparaturen aller PKW-Marken

Unfallreparaturen
inkl. direkter Versicherungsabwicklung

Klimaservice & Reparatur

Windschutzscheiben
Reparaturen & Austausch

Automatikgetriebespülung / Wechsel

Fehlerdiagnose mit modernsten Geräten

Reifenservice



**Alle Serviceleistungen
von A wie Auspuff bis
Z wie Zahnriemen.**



KFZ-Technik Meisterbetrieb

Martin PICHLER

8234 Rohrbach an der Lafnitz • Lebing 193

Tel: +436649158706

Mail: martinpichler1990@gmail.com

www.kfztechnikpichler.at





Gemeinsame Soda-Anlage

Die Vereine „Eisschützenverein Limbach-Rohrbach“ und „LMC Limbach“ haben sich dazu entschieden, in eine nachhaltige Zukunft zu investieren. Bereits Ende des Jahres 2023 haben sie eine Soda-Anlage installieren lassen. Werner Höller, der Kassier des LMC berichtete: „Bei einer Veranstaltung sind ca fünf Säcke an Plastikmüll entstanden. Die vielen leeren Mineralwasserflaschen stellten einen enormen Schaden für die Umwelt dar, obwohl diese immer fachgerecht entsorgt wurden.“

Bei den beiden Vereinen werden somit im Jahr insgesamt etwa 80 Säcke an Plastikmüll eingespart. Obwohl die Investition im mittleren vierstelligen Bereich lag,

sind beide Vereine sehr stolz darauf, einen wichtigen Beitrag zum Thema Umweltschutz beizutragen.

Weihnachtsfeier des Seniorenbundes

Trotz heftigem Schneefall folgten viele der Einladung zur Weihnachtsfeier des Seniorenbundes in den Gasthof Pferschwirt. Seniorenbund-Obfrau Heidi Glatz konnte Ehrengäste wie Bezirksseniorenobmann Florian Kohlhauser, Bürgermeister Günter Putz, Gemeindegassierin Eleonora Putz und Bauerebundobmann Johann Gabriel begrüßen. In den Ansprachen wurde Rückschau gehalten auf das vergangene Jahr, die gemeinsamen Ausflüge und Feste. Weihnachtsstim-



mung wurde durch Musik, Adventgedichte und in vielen netten Gesprächen herbeigezaubert.



Café-Konditorei
Fleißinger

Zum Osterfest: *Alles handgemacht!*

Osterkipferl, Osterhasen und Osternester- aus Ihrer Konditorei!

Einfach vorbestellen & abholen: Tel. 03338-2340



F
 Bahnhofstraße 25 | 8234 Rohrbach an der Lafnitz | Tel.: 03338-2340 | E-Mail: office@cafe-fleissinger.at | www.cafe-fleissinger.at

Friseurmeisterin Carina Carrasco



Ich habe mir einen großen Traum erfüllt: einen kleinen aber feinen mit viel Liebe gestalteten Salon. HaarlieCut. Mein Salon befindet sich in Eichberg, im unteren Bereich meines Wohnhauses. So lässt sich Arbeit und die Betreuung meiner

drei Kids sehr gut kombinieren. Mein Salon ist ein kleiner Wohlfühlort etwas abgelegen und in ruhiger Lage.

Weiters liegen mir auch die kleinsten Kunden sehr am Herzen. Mit großer Freude habe ich einen großen Spielbereich eingerichtet. So kann auch der Friseurbesuch zum Familienausflug werden. Egal ob Mama oder Papa sich einen Haarschnitt gönnen oder nur die Kids,

für Spiel und Spaß ist gesorgt. Auch für Kinder die dem Friseur noch mit der ein oder anderen Träne Begegnen: Keine Angst, das klappt bestimmt. Auch klassische Arbeiten wie Dauerwelle und Eindrehen sind möglich.

Seid ihr neugierig geworden? Dann kommt vorbei und überzeugt euch gerne selbst!

Ich freue mich über jeden Einzelnen!
Eure Carina



KONTAKT
Eichberg 84
82344 Rohrbach
haarliecut84@gmail.com
0677/61003335

Tigo-Park



Seit Anfang Jänner ist der Indoorspielplatz in Rohrbach an der Lafnitz beim ehemaligen Grainer-Firmensitz geöffnet und die Betreiber, das Ehepaar Boriana Vangelova und Vassil Jordanov aus Wagendorf, freuen sich über den großen Zuspruch.

Die Erfahrung, um einen solche Indoorspielplatz

aufzubauen und zu betreiben, sammelten sie bei der Firma Happy Fun in St. Johann in der Haide: Gemeinsam haben sie sich über 20 Jahre mit Kinderattraktionen beschäftigt.

Der Indoorspielplatz hat eine Kapazität von 120 Personen und ist in unterschiedliche Bereiche unterteilt: Es gibt einen abgetrennten Baby-Bereich neben dem Gastronomiebereich, der noch mit weiteren Attraktionen erweitert werden wird. Für die größeren Kinder bis zwölf Jahre warten ein Klettergerüst, eine Trampolinanlage, ein Balleraum,

Hupfburgen und eine Fahrzeugstrecke. Zwei Partyräume stehen für Geburtstagsfeiern bereit: Ein Dschungelraum für elf Kinder und in der freien Gastronomie können 15 Kinder feiern.

Der Tigo Park bietet als Indoorspielplatz eine Ergänzung zum bisherigen Angebot in der Region, damit Kinder auch bei Regen und Kälte genügend Bewegung haben.

Der Park hat von Montag bis Mittwoch geschlossen. An diesen Tagen können sich größere Gruppen von zum Beispiel

Kindergarten und Volksschule anmelden und den Indoorspielplatz nutzen. Der Indoorspielplatz wird als Familienbetrieb geführt und plant in Zukunft weitere Attraktionen, um den Kindern immer wieder Abwechslung zu bieten.

Öffnungszeiten:

Do & Fr
13:00 bis 19:00 Uhr
Sa, So & Feiertage
11:00-19:00 Uhr



Kindermaskenball in Eichberg

Buntes Treiben und großer Andrang herrschte auch heuer wieder beim Kindermaskenball im Gasthaus Kohl in Eichberg. Der Saal verwandelte sich in einen Partyraum, mit Prinzen-

sinnen, Hexen, Elfen... gut bewacht von kleinen „Nachwuchspolizisten“. Es wurde mit Begeisterung getanzt, gehüpft und gespielt. Musikalisch wurden den Kindern ein abwechslungsreiches Programm

von Fritz und Franz geboten. Es gab für alle maskierten Kinder Getränke und Geschenke. Die beiden Betreuerinnen Selina und Sieglinde sorgten für ein großartiges Animationsprogramm. Allen Helfern

von ÖVP, ÖAAB, Bauernbund und Seniorenbund ein Danke für den gelungenen Nachmittag!



ALU//HOFSTÄTTER
Design und Qualität in Präzision

HAUSMESSE

ALLES RUND UMS HAUS UND GARTEN

**1/2 MwSt.*
sparen
am 16.3.**

- // Angebote & Aktionen
- // Lagerabverkauf
- // Gratis 3D-Planung
- // Faszinierender Schaugarten
- // Speisen & Getränke

Fr, 15. bis So, 17. März 2024

Täglich von 9 bis 17 Uhr in der Zentrale 8234 Rohrbach/L.

www.alu-hofstaetter.at
Tel. 03338 511 31

Zentrale Rohrbach/L.
Rohrbach/Schlag 54
8234 Rohrbach/L.

*Gültig für Neukunden bei Abschluss eines neuen Auftrags. Ausgenommen aktuelle Aktionen!

Musikkapelle Eichberg

Neujahrswünsche 2024

Auch heuer überbrachte die Musikkapelle Eichberg wieder ihre Neujahrswünsche von Haus zu Haus mit einem Ständchen und dem Neujahrslied, um „Glück und Segen - dem ganzen Haus“, wie es im Neujahrslied so schön heißt, allen Bewohner nach alter Tradition zu wünschen. Mit großer Freude ist immer wieder zu beobachten, auf wie viel Begeisterung und Anerkennung diese „Traditionspflege“ in der Gemeinde trifft. Besonderer Dank gilt den Familien, welche die Musikgruppen bei sich aufnehmen und für ihr leibliches Wohl sorgen.

Dankeschön

Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle all den Gönnern und Unterstützern für ihre finanzielle Zuwendungen, ohne die eine Musikkapelle mit rund 70 Mitgliedern die Vereinstätigkeiten und kulturellen Aufträge einer Gemeinschaft nicht mehr stemmen könnte. Die Musikkapelle Eichberg möchte sich bei der gesamten Bevölkerung für die große Wertschätzung des Neujahrspiels bedanken!

Ausgezeichneter Stabführer

Die MK Eichberg gratuliert ihrem langjährigen Musikkameraden Reinhard Pausackl recht herzlich zur erfolgreich abgelegten Stabführer Prüfung. Bereits

letztes Jahr stellte er sich der Herausforderung und darf sich seither „diplomierter ÖBV - Stabführer“ nennen - großartige Leistung!

Neuwahlen und Ehrungen



Bild: Flügelhornist der MK Eichberg Reinhard Pausackl legte erfolgreich die Prüfung zum ÖBV - Stabführer ab.

Am 02.02.2024 fanden sich alle Mitglieder der Musikkapelle Eichberg mit Bürgermeister Günter Putz im Gasthof Höller Pferschwirt ein, um im Rahmen der Jahreshauptversammlung die anstehenden Neuwahlen des Vereinsvorstandes durchzuführen. Mit kleinen Änderungen an der Spitze amtieren nun Obfrau Victoria Faustmann, Schriftführerin Tamara Plank, Finanzreferentin Miriam Grainer (neu) sowie Kapellmeister Dietmar Hammerl in der MK Eichberg für weitere drei Jahre. Ein großer Dank gebührt hier Bettina Tobisch, welche als Finanzreferentin über

10 Jahre die finanziellen Geschicke des Vereines vorbildhaft geführt und gemeistert hat. Sie bleibt nun als Beirat dem Vereinsvorstand erhalten. Bgm. Günter Putz gratulierte dem

die überaus wertzuschätzende Vereinstätigkeiten das ganze Jahr über und das große Engagement aller Musikerinnen und Musiker.

Ehrungen für verdienstvolle Tätigkeiten

Im Rahmen der Generalversammlung wurden langjährige Mitglieder der Musikkapelle Eichberg geehrt und vom steirischen Landesverband ausgezeichnet, sowie die zugehörigen Ehrenabzeichen verliehen.

Terminvorschau

20.04.2024

Frühlingskonzert im GZL Lafnitz - Beginn: 19:30 Uhr

01.05.2024

Maibaum aufstellen! Dorfplatz Eichberg



Bild: Verleihung von Abzeichen und Urkunden an langjährige Mitglieder der Musikkapelle Eichberg für verdienstvolle Tätigkeiten in der steirischen Blasmusik.

Baubewilligungspflichtige Verfahren



Das Verfahren für bewilligungspflichtige Bauvorhaben sieht eine Bauverhandlung und einen damit einhergehenden Ortsaugenschein vor.

Bauvorhaben im bewilligungspflichtigen Verfahren

- Neu-, Zu- und Umbauen von baulichen Anlagen
- größere Renovierungen
- Nutzungsänderungen
- Abstellflächen für Kraftfahrzeuge
- Feuerungsanlagen für feste oder flüssige Brennstoffe von mehr als 400 kW
- Photovoltaikanlagen mit einer Kollektorleistung von mehr als 500 kWp
- solarthermische Anlagen mit einer Brutto-Fläche von mehr als 3.000 m²

- Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten
- ortsfeste Aufstellung von Motoren, Maschinen, Apparaten und Ähnlichem, wenn die Errichtung ebendieser Auswirkung auf die Festigkeit haben, den Brandschutz beeinflussen, Gefährdungen herbeiführen oder dergleichen.

Bei diesen Arten von Bauvorhaben sind eine Vielzahl an zusätzlichen Faktoren zu beachten. Erforderliche Unterlagen und Ablauf im bewilligungspflichtigen Verfahren

Die Einreichunterlagen beinhalten neben dem Bauansuchen unter anderem

- Grundbuchauszug der Liegenschaft
- Anrainerverzeichnis
- Angaben zur Bauplatzeignung
- Beschreibung des Bauplatzes und der baulichen Anlage
- Berechnung der Bruttogeschoßflächen und Bauungsdichten
- Angaben und Berechnungen zum Bodenversiegelungsgrad
- Energieausweis sowie Berechnungen der U-Werte

- Angaben zu Heizungsanlagen sowie Schallberechnungen bei Luftwärmepumpen und Klimaanlage
- Darstellung und Berechnungen zu Geländeänderungen
- Angaben zu Ver- und Entsorgungseinrichtungen aller Leitungsträger
- Einreichpläne mit Lageplan, Grundrissen, Schnitten und Ansichten.

Nachdem die oben angeführten Unterlagen von einem befugten Planverfasser erstellt wurden, sind diese von den Bauwerbern, den Grundeigentümern und dem Planverfasser zu unterfertigen und schlussendlich dem Bauamt zu übergeben. Danach werden die Unterlagen vom Bauamt sowie dem bautechnischen Sachverständigen geprüft und eine Bauverhandlung kundgemacht. Bei dieser werden neben den Grundeigentümern, den Bauwerbern, den Planern, den erforderlichen Sachverständigen auch die relevanten Anrainer, in der Regel bis 30m Entfernung zur Bauplatzgrenze, gela-

den. Nach erfolgter positiver Bauverhandlung kann der Baubescheid ausgefertigt werden.

Je nach Art und Umfang der geplanten baulichen Maßnahmen können noch weitere Unterlagen zur Beurteilung im Zuge des Genehmigungsverfahrens erforderlich sein.

Zur Abklärung stehen die Mitarbeiter des Bauamts den Bauwerbern und Planern beratend zur Seite.

Für die Bauberatung finden in der Gemeinde Rohrbach monatlich fixe Termine statt, bei welchen sowohl Bauherrn als auch Planverfasser teilnehmen können. Diese Termine dienen der Abklärung und Beratung, um den Grundstein für ein reibungsloses baurechtliches Genehmigungsverfahren zu gewährleisten.

**Bmstr. DI Florian Müller,
BSC**



Martin Postl | Elektrotechnik

Bahnhofstraße 4
8234 Rohrbach/L.

T +43 3338 2426
E office@elektropostl.at



Tipps für soziale Netzwerke



Fast jeder in Österreich nutzt in irgendeiner Form das Internet. Für Jugendliche und ihr soziales Leben sind Internet und Netzwerkplattformen unentbehrlich geworden. Der Umgang mit diesen Medien erfolgt leider im-

mer noch viel zu sorglos. Private Daten, wie zB Telefonnummern, Wohnadressen udgl werden in Profilen gespeichert und machen es damit den Tätern leicht, Opfer für diverse Straftaten zu finden. Soziale Netzwerke sind erst für Kinder ab 13 Jahre geeignet.

Wichtig ist es, Kinder über soziale Netzwerke zu informieren bzw sie darauf vorzubereiten. Information und Aufklärung ist ein sehr gutes Mittel, um den Gefahren im Internet aus dem Weg zu gehen.

Tipps für Kinder und Jugendliche:

- **Schütze deine Privatsphäre:** Achte darauf, welche Informationen du über dich ins Internet stellst. Poste keine Bilder oder Texte, die später einmal gegen dich verwendet werden könnten. Veröffentliche keine persönlichen Daten wie Namen, Adresse, Handynummer, Passwörter etc. Verwende die Einstellungen zur „Privatsphäre“, damit Fremde nichts über dich erfahren können.
- **Erotische Bilder:** Durch das Veröffentlichen oder Versenden von erotischen Fotos setzt du dich der Gefahr für Mobbing, Erpressung und gar von sexuellem Missbrauch aus! Überlege gut, welche Bilder du von dir veröffentlichst.
- **Sei misstrauisch:** Viele Behauptungen, die auf sozialen Plattformen gepostet werden, sind nicht wahr. Oft ist nicht klar, woher die Infos stammen. Du

weißt nie, ob jemand wirklich der ist, für den er sich ausgibt.

- **Urheberrechte beachten:** Das Anbieten und Weiterverwenden (z.B. in Blogs, Profilen) von Musik, Videos, Bildern und Software ist – ohne Einwilligung der Urheber/innen – verboten. Mehrere Tausend Euro Strafe können die Folge sein.
- **Vorsicht bei Gratisangeboten:** Kostenlos ist selten etwas. Sei besonders misstrauisch, wenn du dich mit Namen und Adresse registrieren musst. Soziale Netzwerke sollten aber nicht verteufelt werden. Es kann sogar helfen, Freundschaften zu pflegen, mit Verwandten in Kontakt zu bleiben und das, was für jemand wichtig ist, mit Freunden und Familienmitgliedern zu teilen.

*Johann Wetzberger,
KontrInsp
PI Kommandant
Rohrbach/L*

E-TECH

NULLSTEUERSATZ FÜR PV-ANLAGEN

Seit 1. Jänner 2024: Neue staatliche Investitionsförderung für die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage

Das bedeutet für Privatkund:innen: Bis Ende 2025 erhalten Sie eine fixe und verbindliche Förderung ohne Ticketsystem

Für die Jahre 2024 & 2025

Wir beraten Sie gerne

- +43 3338 4030101
- office@e-etch.at
- www.e-etch.at

Elektro-Energietechnik Pichler GmbH
Elektrotechnik | Erneuerbare Energie | MSR
8234 Rohrbach an der Lafnitz

Mach Gesundheit zum Beruf!

Mehr Infos und Ausbildungsstarts auf www.gesundheitsausbildungen.at oder kontaktieren Sie direkt die Schule in Bad Radkersburg!



Die Förderungen für Sanierung und Heizungstausch sind so hoch wie nie!

Aber wer hat den Durchblick?

Wer sanieren oder seine Heizung tauschen möchte, sollte heuer die Gelegenheit nutzen. Die Fördermöglichkeiten sind so gut wie nie zuvor. Jedoch ist der Förderdschungel auf den ersten Blick nicht leicht zu durchschauen.

Hier ein Versuch, grundlegende Infos für Privatpersonen zusammenzustellen, die immer wieder bei den Energiesprechtagen Thema sind:

- Landes- und Bundesförderungen können miteinander kombiniert werden.
- Bundesförderungen sind ausschließlich online und im Vorhinein zu beantragen unter www.umweltfoerderung.at
- Landesförderungen betreffend Heizung findet man unter www.wohnbau.steiermark.at/oekofoerderungen, Landesförderungen betreffend Sanierung findet man unter www.sanieren.steiermark.at
- Die meisten Landesförderungen sind ebenfalls im

Vorhinein zu beantragen (online oder per Post). Ausnahmen: Bei der „kleinen Sanierung“ wird im Nachhinein um Förderung angesucht, die Rechnungen dürfen nicht älter als zwei Jahre sein. Und bei einem Fernwärmeanschluss erfolgt die Abwicklung über den Fernwärmebetreiber. Der Förderwerber muss sich um nichts kümmern.

- Der Einbau einer eigenen Biomasseheizung oder Wärmepumpe wird nur dann gefördert, wenn der Anschluss an ein Nah/Fernwärmenetz wirtschaftlich gesehen nicht möglich ist.
- PV-Anlagen bis zu einer Größe von 35 kWp sind mehrwertsteuerfrei. Somit entfällt eine weitere Förderung. Über 35 kWp ist nach wie vor die OeMAG die Stelle für die Förderabwicklung. Für 2024 sind noch keine Termine für die Einreichung veröffentlicht (www.oem-ag.at)
- Bei der Sanierung kann man grundsätzlich unterscheiden zwischen der umfangreichen Sanierung

und der Sanierung von einzelnen Bauteilen (Bund: „Einzelbauteilsanierung“, Land: „kleine Sanierung“). Je nachdem, in welchem Umfang saniert wird, gelten andere Kennwerte, die erreicht werden müssen (Bund: www.umweltfoerderung.at, Land: www.sanieren.steiermark.at)

- Die „kleine Sanierung“ bietet Förderungen für sehr viele Maßnahmen, u.a. den Tausch einer alten Biomasseheizung oder Wärmepumpe auf eine neue, oder die Förderung einer PV-Anlage, auch wenn diese schon von der OeMAG gefördert wurde! (Achtung: Rechnungen dürfen max. 2 Jahre alt sein, s.o.)
- Für die meisten Förderungen ist ein Energieausweis oder die Absolvierung einer Energieberatung Voraussetzung. Hier finden Sie den Kontakt zu den steirischen Energieberatern, die im Vorfeld zu kontaktieren sind: www.ich-tus.steiermark.at
- Für Personen mit sehr geringem Einkommen

gibt es Förderungen bis zu 100%! Man muss sich im Vorfeld online registrieren unter www.sauber-heizen.at. Dann folgt die Prüfung des Einkommens und alle weiteren Schritte werden eingeleitet.

Wenn Sie Ihr Projekt im Detail besprechen möchten, wenden Sie sich an die Energieregion Wechselland oder gleich direkt an einen Energieberater bzw. eine Energieberaterin in der Region!



Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Magic Moments

Zauberfest „Große zaubern für Kleine“



Zu lange wach geblieben? – Pyjamaparty im Kindergarten



Faschingsumzug:
„Das ganze Haus tanzt!“



Auto bauen in der Schulstufe 2 im technischen Werken

Mit Begeisterung haben die SchülerInnen der Schulstufe 2 der **VS Rohrbach** aus allerlei, z.T. selbst gebastelten Materialien ein Auto selbst entworfen und gebaut. Jedes Auto sollte Räder, eine Achse und ein Gehäuse haben. Alle anderen Ideen durften frei umgesetzt werden! Die Ergebnisse sind wirklich gut geraten!



English in Action - Projektwoche für die 3. und 4. Klassen an der MS Rohrbach

Gemeinsam mit Dale und seinem Team (Ali, Ella und Luke) aus dem Vereinigten Königreich, tauchten die Schülerinnen und Schülern der dritten und vierten Klassen wieder eine Woche lang in die englische Sprache und Kultur ein. Im Mittelpunkt der ereignisreichen Projektwoche standen Spaß und Motivation, lustige Aktivitäten und kleine Projekte, Wettbewerbe und Sprachspiele, wobei es immer um die kreative und effiziente Verwendung der englischen Sprache ging. Im Rahmen einer Abschluss-Show präsentierten die Kinder am Freitag die selbst verfassten Sketches - und das Publikum war wie immer begeistert.

„Wer anderen eine Blume sät, blüht selber auf“ - so lautet das Motto des Vereins „Von Mama zu Mama“, der sich für das Wohl von Familien in der Region einsetzt, mit denen es das Leben nicht immer gut gemeint hat. Schnell, vielfältig und unbürokratisch wird geholfen.

Darum gab es heuer erstmals die Schulsammlung der **VS Rohrbach** für den Verein „Von Mama zu Mama“, und noch dazu war es ein voller Erfolg! Den die fleissigen Kinder haben sage und schreibe € 1392 gesammelt und sorgen somit, dass wieder mehreren Familien in der Oststeiermark schnell und unbürokratisch geholfen werden kann.

Danke an die VS Rohrbach an der Lafnitz für wahnsinnig tolle € 1392.



Vienna's English Theatre: THE LITTLE PRINCE

„Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“

Dieses Jahr machte das Vienna English Theatre im Rahmen der Schooltours Tournee wieder bei uns an der **Rohrbacher Mittelschule** Station. Aufgeführt wurde das Stück „The Little Prince“ von Antoine de Saint-Exupéry, welches als Buch bereits in 382 Sprachen übersetzt wurde und eines der meistgelesenen Bücher der Welt ist. Die Geschichte erzählt von der wundersamen Begegnung zwischen dem Kleinen Prinzen und einer Pilotin, die in der Wüste notlanden musste.

Sport in der Region

Für die Schüler*innen der ersten und zweiten Klasse der **MS Rohrbach an der Lafnitz** war vom 5. bis 9. Februar Sport angesagt. Sie verbrachten eine aktive und erlebnisreiche Woche. Einerseits wurden in dieser Woche vier unterschiedliche Skigebiete im Joglland erkundet und

andererseits wurde auch ein Regenerationstag in der **Therme Stegersbach** eingelegt.

Action und Entspannung - die perfekte Kombination, wie wir finden!



Einen guten Start in die warme Zeit und

Frohe Ostern
wünscht

**ELEKTRO
FERSTL**
GmbH

POWER FÜR EINE ELEKTRISIERENDE ZUKUNFT!



Emily Ganster

Geboren: 20.11.2023
 Eltern: Mariia Smyrnova-Zamkova und Martin Ganster



Emil Karl

Geboren: 01.12.2023
 Eltern: Marlene und Dominik Schmid



Moritz und Mathias Trieb

Geboren: 07.12.2023
 Eltern: Julia Krausler und Lukas Trieb



Ivan Bko

Geboren: 11.12.2023
 Eltern: Zalicha und Hani Bko



Viktor Wallner

Geboren: 04.01.2024
 Eltern: Olga Bova und Robert Wallner

Nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe der „Rohrbacher Gemeindezeitung“ erscheint Mitte Juni 2024. Einsendeschluss für die Beiträge und Inserate: **10. Mai 2024**. Bitte schicken Sie Ihre Unterlagen an die Redaktion: redaktion@rohrbach-lafnitz.gv.at

Mehrere Fotos oder größere Dateien können Sie mittels eines USB-Sticks auch direkt ins Gemeindeamt bringen.

Bitte keine Fotos in den Text einbetten. Die Fotos sollten eine Größe von mindestens 1 MB aufweisen.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass Texte von uns gekürzt werden können.

Wichtige Nummern

Freiwillige Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Vergiftungszentrale	01/406 43 43
Euronotruf	112
Ärztendienst	141
Gesundheitstelefon	1450
Telefonseelsorge	142

IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Rohrbach an der Lafnitz, 8234 Rohrbach an der Lafnitz, Obere Hauptstraße 17/1. Erscheinungsort: Rohrbach an der Lafnitz.
 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Günter Putz. Fotos: Bereitgestellt von den Verfassern der Beiträge bzw. von Vereinen.
 Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
 Die periodisch erscheinende Zeitung ist eine unabhängige amtliche Mitteilung der Gemeinde Rohrbach an der Lafnitz.
 Veröffentlichte Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht der Auffassung der Redaktion entsprechen. Aufgrund von Platzmangel kann es zu Kürzungen von Beiträgen kommen.
 Druck: Kaindorf Druck.
 Satz- und Druckfehler sowie Irrtümer vorbehalten.